REGIERUNG DES GENERALGOUVERNEMENTS
— Hauptabteilung Propaganda —

30

BEKANNTMACHUNG NR. 35.

An die Bevölkerung des General Gouvernements!

Auf Anregung der Hauptabteilung Propaganda in der Regierung des GG hat sich am 11. April d. J. ein Ausschuss der Repräsentanten der polnischen Bevölkerung nach Smoleńsk begeben, um sich an Ort und Stelle von der Bestialität der sovietischen Polenmörder zu überzeugen. Dadurch soll die polnische Bevölkerung aufgeklärt werden, welch furchbares Los ihrer harren, wenn es den Soviets gelungen wäre, ins zeitweise von Deutschen besetzte polnische Gebiet einzugringen.

Das vom polnischen Ausschuss gesammelte Material wird nach entsprechender Bearbeitung der Allgemeinheit durch Vermittlung der Presse und besonderer Veröffentlichungen zur Kenntnis gegeben.

Im Zusammenhang damit wird auf Anordnung der Regierung des GG in nächster Zeit ein analogischer Ausflug nach dem Konzentrationslager in Auschwitz für ein Kommitée aller im GG beheimateten Volksgruppen organisiert. Dieser Ausflug soll beweisen, wie humanitär im Vergleich zu den bolschewistischen Methoden die deutschen Einrichtungen sind, mit Hilfe derer die Massenliquidation der polnischen Bevölkerung durchgeführt wird. Die deutsche Wissenschaft hat hier ungeheueres für die europäische Kultur geleistet, denn anstatt eines grausigen, primitiven Massenmordes der unbequemen Bevölkerung kann man in Auschwitz Gas- und Dampfkammern, elektrische Platten usw. sehen, mit deren Hilfe Tausende von Polen in kürzester Zeit, auf eine Weise, die der Ehre des grossen deutschen Volkes entspricht, vom Leben zum Tode befördert werden können. Es genügt darauf hinzuweisen, dass das Krematorium allein am Tage 3.000 Leichen einäschern kann.

Im Sommermonaten sind weitere Ausflüge mit Sonderzügen nach den Konzentrationslagern in Mauthausen, Oranienburg, Dachau, Ravensbrück u. a. vorgesehen.

Die Leiter aller deutschen Dienstellen im GG werden angewiesen diese Bekanntmachung an sichtbarer Stelle auszuhängen und allen eine möglichst rege Teilnahme an diesen Ausflügen zu ermöglichen.

Anmeldungen nehmen schon jetzt alle Zweigstellen des MER und die Hauptabteilung Propaganda in Krakau, Klöppermarkt Nr. 4. entgegen.

Krakau, den 13. IV. 1943. **gez. (—) Ohlenbusch**